

Niederschrift

der Sitzung des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile am 28.10.2014

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 244, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	17:48 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Horn
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Konstituieren- den Sitzung vom 23.09.2014	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
5.	Verweisung einer Anfrage des Stadtrates vom 01.10.2014	

5.1. Parkmöglichkeit für Stadträte **1774/14**
BE: Fragesteller Herr Staufenbiel, Fraktion CDU
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau
und Verkehr

6. Festlegungen des Ausschusses

6.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom **1836/14**
23.09.2014 - TOP 5.1. Überschwemmungen durch Stark-
regen in Büßleben und Linderbach (Drucksache 1797/14)
BE: Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes (federfüh-
rend)
Vertreter des Landesamtes für Bau und Verkehr
Ortsteilbürgermeister Azmannsdorf
Ortsteilbürgermeisterin Büßleben
Ortsteilbürgermeister Kerspleben
Ortsteilbürgermeister Linderbach
Ortsteilbürgermeister Niedernissa
Ortsteilbürgermeisterin Rohda (Haarberg)
Ortsteilbürgermeister Urbich

6.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom **1838/14**
23.09.2014 - TOP 6.1. Müllentsorgung GVZ (Drucksache
0675/14)
BE: Beigeordnete für Finanzen und Liegenschaften/ Bei-
geordnete für Wirtschaft und Umwelt

7. Informationen

7.1. Hundefreilauffläche Nordpark **1491/14**
BE: Leiter des Garten- und Friedhofsamtes

7.2. Sonstige Informationen

I. **Öffentlicher Teil** **Drucksachen-**
Nummer

1. **Eröffnung und Begrüßung**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horn, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er verwies auf die 18.30 Uhr beginnende gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt mit dem Bau- und Verkehrsausschuss sowie dem Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile zur Drucksache 0129/14 - Parkraumkonzeption für die Innenstadt von Erfurt. Falls notwendig wird nach der gemeinsamen Sitzung die OSO-Sitzung weitergeführt.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung lagen nicht vor.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Konstituierenden Sitzung vom 23.09.2014

genehmigt Ja 6 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten gab es keine.

5. Verweisung einer Anfrage des Stadtrates vom 01.10.2014

5.1. Parkmöglichkeit für Stadträte 1774/14 **BE: Fragesteller Herr Staufenbiel, Fraktion CDU** **hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr**

Herr Staufenbiel, Fraktion CDU, bedankte sich für die Beantwortung seiner Anfrage und die Einladung zur Sitzung des Ausschusses. Eingang seiner Ausführungen ging er auf die aus seiner Sicht falsche Darstellung in den Presseveröffentlichungen ein - es geht nicht um seine Person auch nicht um ein kostenfreies Parken. Er hinterfragte am Beispiel vom 28.10.2014, wo drei Fahrzeuge (Kyffhäuserkreis, Sömmerda, Erfurt) an der Rathausgasse ohne Ausnahmegenehmigung parkten, wie die Kontrolle durchgesetzt wird. Er sprach sich für eine entsprechende Regelung aus.

Herr Götze, Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit, sowie der Abteilungsleiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes verwiesen u.a. auf die schwierige Parkplatzsituation im Umfeld des Rathauses, die fahrzeuggebundenen Ausnahmegenehmigungen, die vorliegende Stellungnahme der Verwaltung sowie die momentan nicht vorhandenen Lösungsansätze.

zur Kenntnis genommen

6. Festlegungen des Ausschusses

- 6.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 1836/14
23.09.2014 - TOP 5.1. Überschwemmungen durch Starkregen in Büßleben und Linderbach (Drucksache 1797/14)
BE: Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes (federführend)
Vertreter des Landesamtes für Bau und Verkehr
Ortsteilbürgermeister Azmannsdorf
Ortsteilbürgermeisterin Büßleben
Ortsteilbürgermeister Kerspleben
Ortsteilbürgermeister Linderbach
Ortsteilbürgermeister Niedernissa
Ortsteilbürgermeisterin Rohda (Haarberg)
Ortsteilbürgermeister Urbich

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horn, begrüßte die betroffenen Ortsteilbürgermeister/-innen und eröffnete die Diskussion, an der sich teilweise mehrmals beteiligten:

- Herr Henkel, Ortsteilbürgermeister Kerspleben: im Ergebnis der stattgefundenen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben ergibt sich eine andere Situation - dem Planansatz von 818.000 EUR steht ein Ist von 290.000 EUR gegenüber; Erfahrungen/Kenntnisse aus seiner Arbeit in der Wasserwirtschaft; die letzten 20 Jahre sei auf diesem Gebiet seiner Meinung nach nichts geschehen, außer in Vieselbach; bedankte sich bei der Sachgebietsleiterin Gewässerunterhaltung im Garten- und Friedhofsamt für die in den letzten Tagen beräumten Gräben; informierte über die nicht nachvollziehbare Haushaltssperre bei der Gewässerunterhaltung; Notwendigkeit des Einsatzes von größeren Rohren, damit ein wochenlang andauerndes Versickern der Niederschlagsmengen auf den landwirtschaftlichen Nutzflächen vermieden werden kann; setzte die Anwesenden über den Beschluss des Ortsteilrates in Kenntnis: Dieser erwartet, dass das, was in den letzten 20 Jahren nicht gemacht wurde, nächstes Jahr durchgeführt wird.

- Herr Horn: erinnerte und verlas die getroffenen Festlegungen vom 23.09.2014 mit der Terminstellung 18.11.2014 und verwies auf die vorgesehenen Begehungen in den betroffenen Ortsteilen am 10. und 11.11.2014;

- Herr Götze, Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit: am 18.11.2014 wird auch ein Vertreter des Landesamtes für Bau und Verkehr anwesend sein; aktueller Stand der Abstimmungen zum Hochwasserschutzkonzept (Stellen des Antrages auf Fördermittel in 2014, Klärung mit dem Landesverwaltungsamt zwecks Eigenmittel, dann Abrufung der Fördermittel und Beauftragung eines Konzeptes, welches die Folgemaßnahmen realisiert); vorhandene Fördermittel zum Klimaschutz und deren Abruf; sprach sich für eine ganzheitliche Betrachtung aus einschließlich eines Frühwarnsystems;

- Herr Pfistner, Fraktion CDU: bezog sich auf die öffentliche Drucksache 1871/14, 6. über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2014, im Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben am 22.10.2014 - Minderausgaben im Verwaltungshaushalt Gewässerunterhaltung in Höhe von 30 000 EUR; hinterfragte die Prioritäten in der Stadt Erfurt; verwies auf eine nicht öffentliche Vorlage in gleicher Sitzung zum Thema Klimaschutz; Haushaltstitel als mögliche Sparbüchse missbrauchen; bat um schriftliche Beantwortung nachfolgender Fragen bis zum 18.11.2014: 1. Gab es im Bereich Gewässerschutz eine Haushaltssperre? 2. Gab oder gibt es von Seiten der Verwaltung keinerlei Maßnahmen im Gewässerschutz, die es rechtfertigen, dass die Mittel, welche der Stadtrat im Haushalt eingestellt hatte, beansprucht werden?

- Vertreter des Umwelt- und Naturschutzamtes: wies die Anschuldigungen bezüglich der Untätigkeit der letzten Jahre zurück; erinnerte an das 2008 vorgelegte Hochwasserkonzept; wiederholte die Ausführungen vom 23.09.2014 bezüglich der Überschreitung des HQ₁₀₀ durch die Vorkommnisse 2013 und 2014; informierte über das demnächst dem Stadtrat fortgeschriebene Gesamtkonzept; Transparenz der Maßnahmen; besondere Situation beachten; Beachtung von privatrechtlichen Problemen;

- Herr Heider, Ortsteilbürgermeister Linderbach: Dank an die Verwaltung; mehrere Rundgänge mit der Verwaltung, aber nicht immer zweckmäßige Reaktionen; Einschätzung vor Ort sollte Priorität haben; Begehungen am 10. und 11.11.2014 abwarten; Taten folgen lassen; Wiederherstellung des Querschnittes der Brücken;

- Herr Metz, Fraktion SPD: Erfahrungen aus den vergangenen Jahren; einige Aktivitäten erfolgten; benötigen Gesamtkonzept zur Nachhaltigkeit; Entscheidungen am 18.11.2014 abwarten.

Abschließend wurde durch den Ausschussvorsitzenden folgende Festlegung, auf der Grundlage der Ausführungen von Herrn Pfistner, vorgeschlagen:

<p>Drucksache 2199/14</p>	<p>1. Gab es im Bereich Gewässerschutz eine Haushaltssperre?</p> <p>2. Gab oder gibt es von Seiten der Verwaltung keinerlei Maßnahmen im Gewässerschutz, die es rechtfertigen, dass die Mittel, welche der Stadtrat im Haushalt eingestellt hatte, beansprucht werden?</p> <p>3. Die noch offene Beantwortung der Fragestellung aus der Drucksache 1836/14 wird nachgereicht: "Das zuständige Landesamt für Bau und Verkehr wird gebeten, darüber zu informieren, ob die Entwässerung der BAB 71 bei solchen Starkregenereignissen ausreichend bemessen ist." T.: 18.11.2014 V.: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt</p>
---	---

zur Kenntnis genommen

- 6.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 23.09.2014 - TOP 6.1. Müllentsorgung GVZ (Drucksache 0675/14) 1838/14
BE: Beigeordnete für Finanzen und Liegenschaften/ Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt

Auf die Nachfragen von Frau Palmowski, Ortsteilbürgermeister Hochstedt, ging Herr Götze, Beigeordneter für Bürgerservice und Sicherheit, wie folgt ein:

Der in der Drucksache aufgeführte Ansprechpartner ist für alle Flächen zuständig. Die Problematik öffentliche Abfallbehälter in Gewerbegebieten, wie im GVZ, zur Müllvermeidung bedarf einer Diskussion im Rahmen der Haushaltes. Dies wird er protokollarisch dem Fachamt mitteilen.

Die Äußerungen von Herrn Wenzel, Ortsteilbürgermeister Azmannsdorf, im Hinblick auf die o.g. Fragestellung wurden zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

7. Informationen

- 7.1. Hundefreilauffläche Nordpark 1491/14
BE: Leiter des Garten- und Friedhofsamtes

Eine Nachfrage gab es nicht.

zur Kenntnis genommen

7.2. Sonstige Informationen

Sonstige Informationen lagen nicht vor.

gez. A. Horn
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in